

## RUCOLINOL Halböl-Holzgrund farblos

High-Solid-Oel Imprägnierung (50% FK) aus nachwachsenden Rohstoffen für biozidfreie und völlig unbedenkliche Anstrichaufbauten auf Holz

### Allgemeine Beschreibung

<b>Produktbeschreibung</b>	<p><b>Oekologische mikrobiozidfreie Ölprägnierung aus nachwachsenden Rohstoffen für transparente, lasierende oder deckende Schlussanstriche auf Lösemittel- und Wasserbasis.</b></p> <p><b>Bindemittel:</b> Leinölfirnis, Standöl, Alkyd-Zusatz  <b>Fungizide/Insektizide:</b> ohne Mikrobiozide</p>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- hervorragende Imprägnierwirkung und optimaler Durchfeuchtungsschutz dank dem hohen Festkörper von 50% (wie das altbewährte "Halböl")</li> <li>- der hohe Feuchteschutz vermindert die Gefahr von Fäulnis und Pilzbefall</li> <li>- ausgezeichnetes Eindringvermögen der "kleinen" Leinölmoleküle (sind ca. 15 - 20 mal kleiner als die langölgigen Alkydharz-moleküle)</li> <li>- verbessert die Wetterbeständigkeit und Dauerhaftigkeit von Lasuren und Lackierungen (speziell von Dispersions- und Acryllacken)</li> <li>- verhindert übermässige Schwind- und Quellungsbewegungen</li> <li>- imprägnierte Holzflächen sind ventilierend (weisen aber Flüssigwasser ab)</li> <li>- nach 24 Std. überarbeitbar (mit Lacken auf Wasser- und Lösemittelbasis)</li> <li>- auf Basis nachwachsender Rohstoffe; mikrobiozidfrei</li> </ul>
<b>Anwendung</b>	<p>Als optimaler öliger Einlassgrund für nachfolgende lasierende, transparente oder deckende Anstrichaufbauten auf Oel-, Kunstharz- und Dispersionsbasis. Ermöglicht <b>ökologische, völlig giftfreie Anstrichaufbauten mit Lasuren, KH-Lacken</b> (RUCOLAC, PIGASIL, SATINA), <b>Oelfarben</b> (RUCOLINOL, SAMICOLOR) sowie <b>Dispersionslacken</b> (MAGISTRATOR Nova, SATACRYL, RUCOCOLOR Haus- und Holzdispersion, COLORPERL Beizfarben / Beizlasuren) Speziell zum Verdünnen von RUCOLINOL und SAMICOLOR Ölfarben für Grundanstriche auf alten, abgewitterten oder stark saugenden Holzbauteilen.</p> <p><b>Untergründe:</b> Holz und Holzwerkstoffe</p>
<b>Lieferform</b>	<p><b>Farbton:</b> farblos  <b>Glanzgrad:</b> halbgläzend (bei Schichtbildung)  <b>Konsistenz:</b> streichfertig / 12 - 14 sec DIN-Becher 4</p>
<b>Gebinde</b>	Einweggebinde; 750 ccm - 4,5 - 18 Liter
<b>Lagerung</b>	In gut verschlossenen Originalgebinden bis 1 Jahr.

### Technische Daten

<b>Spez. Gewicht</b>	0,88 g/ccm
<b>Festkörper</b>	51.3 %
<b>Trocknung</b>	<u>leicht schleif- und überarbeitbar</u> nach 1 Tag
<b>Verbrauch</b>	8 - 10 m <sup>2</sup> pro Liter (je nach Saugfähigkeit des Holzes)

## Beständigkeiten und Filmeigenschaften

<b>Imprägnierwirkung</b>	<p>Die Imprägnierung mit sehr hohem Festkörpergehalt bringt folgende Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stark verbesserter Durchfeuchtungsschutz; verhindert Fäulnis und Pilzbefall</li> <li>- gute Quell- und Schwindbeständigkeit (verringerte Rissbildungsgefahr)</li> <li>- kein Bindemittelentzug bei pigmentierten Decklacken (v.a. bei Vorlacken; sowie keine Verringerung der sog. Depot-Wirkung bei Oelfarben)</li> </ul> <p><b>Wichtig:</b> Biozidhaltige Holzschutzimprägnierungen auf KH-Basis erreichen die Zulassung nur wenn sie extrem niederviskos sind (d.h. Bindemittelgehalt 15 bis max.18%), damit die Fungizide genügend tief eindringen können. Dem so wichtigen Durchfeuchtungsschutz wird dadurch zu wenig Rechnung getragen! Im Vergleich penetrieren die Oelprägnierungen viel besser (Oelmoleküle sind 20 mal kleiner als KH-Harz-moleküle). Zudem sind KH-Imprägnierungen auf nicht masshaltigem Holz (Gruppen B und C) risikobehaftet wenn es auf nicht saugenden Holz-zonen (Spätholz, Astlöcher) zur Schichtbildung kommt!</p>
--------------------------	--

## Verarbeitungs- und Anwendungshinweise

<b>Applikation</b>	streichen, spritzen oder tauchen (Langzeittauchen: ca. 5 Minuten)
<b>Vorbehandlung</b>	<p>Der Untergrund muss sauber, trocken und staubfrei sein. Die Holzfeuchtigkeit darf nicht mehr als 15% betragen (Fensterbau 12%). <u>Stark abgewitterte, "bastartige" Holzoberflächen</u> müssen bis auf die gesunde Holzsubstanz geschliffen werden.</p>
<b>Verdünnung</b>	<p>Terpentinersatz Für schwach saugende Untergründe kann bis 100% verdünnt werden!</p>
<b>Verarbeitungshinweise</b>	<p>Der RUCOLINOL Halböl-Holzgrund wird zügig und satt aufgetragen; bei schwach saugendem Holz (Aeste, Spätholz) wird nach einigen Minuten die aufliegende Imprägnierung durch Nacharbeiten mit einem trockenen Pinsel abgetragen (Vermeidung von Schichtbildung). Bei <u>stark saugenden Hirnholzstellen</u> (Schnittstellen quer zur Längsrichtung) empfiehlt sich eine ein- bis zweimalige Vorimprägnierung.</p>
<b>Anstrichaufbau</b>	<p><b>Grundanstrich:</b> 1 mal RUCOLINOL Halböl-Holzgrund farblos</p> <p><b>Deckanstriche (masshaltiges Holz: Fenster, Jalousien, Aussenüren etc.):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 mal RUCOLAC-Glanzemaille oder BRILLATOR KH-Glanzemaille wv</li> <li>- 2 mal SATACRYL-Acryllack, MAGISTRATOR Nova wasserverdünnbar</li> <li>- 2 mal Boots- und Aussenlack glänzend / farblos</li> </ul> <p>(<u>Zwischenanstriche mit Vorlacken:</u> nur gut masshaltiges, rissfreies Holz)</p> <p><b>Deckanstriche (nicht masshaltiges, freiverbautes Holzwerk):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 mal SATACRYL, MAGISTRATOR Nova, COLOR PERL Beizfarben und Beizlasuren und RUCOCOLOR Holz- und Hausdispersion.</li> <li>- 2 mal RUCOLINOL Ölfarbe oder SAMICOLOR Solid seidenmatt</li> </ul>
<b>Gerätereinigung</b>	Terpentinersatz, Nitro-/Universalverdünner V-13, Nitroreiniger R-40

## Sicherheitsdaten

<b>Kennzeichnung</b>	Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.	
<b>RID/ADR</b>	Kein Gefahrgut	/ <b>Entsorgungscod</b> e: 08 01 11
<b>VOC - Gehalt</b>	47.3 %	
<b>Decopaint-Richtlinie</b>	2010: Af 700 g/L	VOC max. 500 g/L